

Textskelett¹

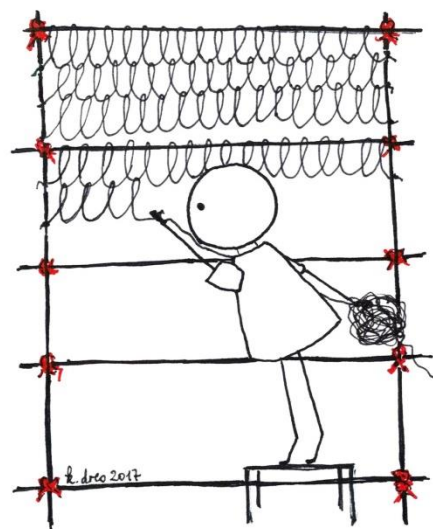
Ein Textskelett ist ideal für das Schreiben jener Textteile, die besonders gut gegliedert und durchdacht werden sollte (z.B.: Einleitung, Ergebnisteil, Ausblick). Mit dieser Technik werden die Leser*innen des Textes Schritt für Schritt zu den Aussagen geführt.

Das Textskelett kann auch als Überarbeitungstechnik verwendet werden, wenn ein Rohtext in eine gute Gliederung gebracht werden soll.

Dauer: ca. 30 Minuten

Ablauf:

1. Legen Sie ein Textziel fest: Worum geht es in dem Text? Was ist das Thema?
2. Legen Sie nun Kernsätze fest: Was sind die wichtigsten Informationen, Erkenntnisse, Beobachtungen, zentrale Begriffe, die in Ihrem Text enthalten sein sollten bzw. müssen?
3. Formulieren Sie Ihre Überlegungen in Sätze um. Das Ergebnis, diese Kernsätze, sind Ihr Textskelett!
4. Füllen Sie nun das Textskelett mit „Fleisch“ auf. Das bedeutet:
 - a. Erklären Sie den Kernsatz.
 - b. Führen Sie ein Beispiel an.
 - c. Ziehen Sie aus dem Kernsatz eine Schlussfolgerung.
 - d. Formulieren Sie eine Überleitung
5. Befolgen Sie diese Reihenfolge solange, bis alle Kernsätze bzw. Kernbegriffe abgearbeitet sind.



¹ Nach Esselborn-Krumbiegel, Helga (2010): Richtig wissenschaftlich schreiben. Paderborn: Ferdinand Schöningh, 149-154, bearbeitet durch C. Boiger (2014), bearbeitet von K. Dreo